

Oktober 2017

## **Info** „Übergänge im Jugendalter“

---

Tabea Schlimbach/Karen Hemming/Birgit Reißig/Frank Tillmann

### **Jugendmobilität in Europa**

EU Bürger können frei wählen, wo sie innerhalb der EU wohnen und arbeiten wollen – das ist eine der „vier Freiheiten“ in der Europäischen Union. Von der Mobilität junger Menschen in Europa erhofft man sich einerseits positive Effekte für die persönliche Entwicklung der Jugendlichen, aber auch für Europa, z.B. ein besseres Funktionieren des europäischen Binnenmarkts und die Stärkung eines „europäischen Bewusstseins“. Es existiert eine Vielzahl von Programmen, die Jugendlichen den Weg ins europäische Ausland erleichtern. Die gelebte Mobilitätspraxis junger Menschen in Europa wirft jedoch viele Fragen auf: Wie gestalten und erleben junge Menschen Mobilität? Wie kann Mobilität zur sozioökonomischen sowie persönlichen Entwicklung junger Menschen beitragen und welche Faktoren befördern beziehungsweise behindern eine solche gewinnbringende Mobilität?

Diesen Fragen widmet sich das europäische Forschungsprojekt MOVE. Das Projekt untersucht Bedingungen von Jugendmobilität in Europa und will vor allem zur Frage nach fördernden Faktoren und potenziellen Barrieren wissenschaftliche Antworten geben.

Wir möchten Sie herzlich zu zwei Fachveranstaltungen im Rahmen des Projekts einladen:

Nationale Abschlusskonferenz:

„Jugendmobilität als europäische Strategie – Wer und was bewegt Jugendliche?“

**am 09. und 10. November 2017 in der Evangelischen Akademie Loccum**

Die Tagung wird von der Universität Hildesheim (UH) und dem Deutschen Jugendinstitut (DJI) als deutsche MOVE-Kooperationspartner in Kooperation mit der Evangelischen Akademie Loccum ausgerichtet. Dort werden zentrale Projektergebnisse mit Vertreter\*innen aus Wissenschaft, Praxis und Politik diskutiert. Im Mittelpunkt stehen Erfahrungen und Befunde zur Jugendmobilität, mögliche Stolpersteine sowie Strategien zur Verbesserung von Mobilitätsbedingungen.

Weitere Informationen/Anmeldung: <http://www.loccum.de/programm/p1766.html>

Internationale Abschlusskonferenz:

Youth Mobility and Migration in Europe – Keep on Moving?

Pathways, Institutions and Structural Effects of Youth Mobility in Europe

**vom 07. bis 09. März 2018 an der Universität Luxemburg**

We invite researchers, practitioners and policy makers in the fields of migration/mobility, youth, learning and employment to participate in this conference. The conference aims to offer a platform for exchange and discussion on youth mobility in Europe from different perspectives, thus reflecting the challenges, risks and benefits of youth mobility in Europe.

Further information/registration: <http://move-project.eu/conference/about/presentation/>

Das Projekt MOVE wird im Rahmen des Horizon 2020 Programms der Europäischen Union gefördert (Grant Agreement No. 649263). Dem Konsortium gehören Wissenschaftler\*innen von neun Organisationen aus sechs Ländern an: Luxemburg, Deutschland, Ungarn, Norwegen, Rumänien und Spanien.

Weitere Informationen zum Projekt

(Ergebnisse werden fortlaufend unter „News & Activities“ hochgeladen):

[www.move-project.eu](http://www.move-project.eu)

MOVE am DJI:

[www.dji.de/move](http://www.dji.de/move)